

Halle und Umgebung.

Saale a. S., 13. Juni.

Aus dem Stadtparlament.

Die gestrige Sitzung wurde eingeleitet mit der Mitteilung des Rücktritts des Herrn Geheimrats Stecker von seinem Amt als Vorsteher und Stadtverordneter.

Aus der Sitzung erhellt man weiter, daß demnächst die Zentfische Kabrit gänzlich eingehen wird; sie wird in absehbarer Zeit abgebrochen, und damit gibt sich für die Stadt die Möglichkeit, die Straße, auf der in Verlängerung des Mühlweges die Straßenbahn zur Halde geführt werden soll, gleich breiter und entsprechend dem künftigen großen Verkehr, anzulegen.

Zum Schluß erlebten unsere Regler die Freude, daß ihnen trotz des heftigen Widerpruchs des Herrn Theile und seiner Parteigenossen, noch nachträglich für ihr Gausleit ein Ehrenpreis bewilligt wurde.

In der geschlossenen Sitzung wurde die Anstellung des Polizeiergenten Hermann Münta genehmigt.

Der 2. Punkt betraf die Pensionierung des Friedhofsinpektors Michlisch. Es wurde dazu ausgeführt: Der Magistrat hat das Anerbieten des Friedhofsinpektors Hermann Michlisch um S. Mai angenommen und demgemäß seine mit dem Verlaufe aller Rechte aus dem gegenwärtigen Anstellungsverhältnis mit der Stadtgemeinde verbundene Dienstentlassung zum 1. Januar 1912 beschloffen.

An Stelle des Herrn Inspektors a. D. Maudrich wurde Herr Rentier Friedrich Hugo als Mitglied der Deputation zur Verwaltung des Wits für Obdachsche gewählt.

Entziehung der Bestallung als Landmesser.

Recht selten sind Fälle, in welchen gegen vereidigte Landmesser ein Verfahren aus Zurücknahme der Bestallung eingeleitet wird.

Es war in mehreren Fällen festgestellt worden, daß Grenzlinie von Leuten des Feldmessers E. unrichtig gesetzt waren, obgleich er beurlaubt hatte, daß alles ordnungsmäßig vorgenommen worden sei; ähnliche Fehler waren auch bei andern Vermessungsarbeiten vorgekommen.

solche Nachprüfung unterlassen hatte, so sei anzunehmen, daß er nicht die erforderliche Zuverlässigkeit als Feldmesser besitze; es rechtigste sich daher die Entziehung der Bestallung als beordneter Feldmesser.

Die Frequenz der Halle'schen Universität.

Die Universität Halle zählte in diesem Sommersemester 2681 immatrikulierte Studierende, gegen 2361 im Sommersemester 1910.

Der Saalangehörigkeit nach sind 2031 Preußen, darunter 1122 aus der Provinz Sachsen, ferner 375 übrige Reichsdeutsche und 275 Ausländer, darunter 135 Russen. Dazu kommen 174 Hörer. Die Gesamtfrequenz beträgt also 2855.

Im Preishegen

des Mitteldeutschen Gauwerkzeuges waren bis gestern Abend die höchsten Preise:

- Für Ehrenband 70 Holz-Emer-Chemisch, für Silberbach Bohle 34 Holz-Emer-Hannover, für Silberbach Asphalt 29 Holz-Grimmelmann-Baumöl, für Silberbach Bohle 35 Holz-Lehmann-Magdeburg, für Industriebohle Asphalt 33 Holz-Engelstein-Halle, für Dauergelbbahn Bohle III 50 Holz-Thomson-Riel, für Dauergelbbahn Bohle IV 44 Holz-Geh-Berlin, für Dauergelbbahn Bohle XI 37 Holz-Weidner-Magdeburg, für Dauergelbbahn Bohle XII 30 Holz-Haberland-Magdeburg, für Damenband 26 Holz-Fr. Lengner-Halle.

Vom Schwarzburg-Bund.

Von hiesigen Universitätskreisen wird uns mitgeteilt: Nach zweijähriger Pause waren in diesem Jahre wieder in den Pfingstferien die im Schwarzburg-Bund vereinigten Studentensektionen unter dem Vorhitz der Sanktion-Berlin im schönen Schwarzatal vereinigt.

Zur Reform im Kellnerinnenberuf.

Am Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr veranstaltete die hiesigen Frauenbewegungsgesellschaft einen Vortrag von Frau Prof. Dr. Frick über die Kellnerin als Mitglied der bürgerliche Gesellschaft.

Die Kellnerin ist Mitglied der Kommission für Vorbereitung von Vorschlägen für die Reform des Kellnerinnenberufes, welche der Bund Deutscher Frauenvereine eingeleitet hat. Die Kommission bringt folgenden Erwägungen aus: Die Kellnerin in dem Kellnerinnenberufe verlangen dringend nach Abhilfe! Überall klopft das christliche Gewissen gegen die unlautere Konkurrenz der Anmierneulen.

Diesem Gewerbe Hilfe zu leisten, ist dringende Pflicht! Sie kann in durchgreifender Weise nur gegeben werden, wenn es heißt, gesetzgeberische Reformen zu erziehen, die dem Kellnerinnenstande gleiche Regelung und gleichen Schutz gewähren wie anderen Gewerben, und die gleichzeitig die schmutzige, niederziehende Konkurrenz der Anmierneulen unmöglich machen.

Rosenblüte in Müllers Rosenpark.

In dem außerordentlich gut erhaltenen Müllers Rosenpark hat die Königin der Blumen ihre Kelse erschlossen und den Garten wieder auf lange Wochen zu einer Gesellschaft gemacht, wie man sie in dieser Eigenart selten findet.

maison, Küst Bismard, Levalleur, Kronprinzessin Cecilie, Groß an Teplich, van Houthe, Friedrichsrub, Oberbürgermeister Trendlin, Schneeföning, Kaiserin Auguste Victoria, Empress und wie sie alle heißen mögen; für den Kenner hies sie ein besonderes Entzücken, aber auch der Laie kann gerne von seinen wunderbaren Flor, von dem herrliche Düfte vernehmen.

Um einen Besuchern den Aufenthalt noch in anderer Weise angenehm zu machen, richtet diesen Sommer der rührige Besitzer, Herr Müller, ein Konzert ein. Morgen spielt dort zum erstenmal unsere Artilleriekapelle.

Die Verwaltung unseres Schachloches macht im Inlandteil Offerte auf Kunsteis aus sächsischen Leitzungswasser.

Zur Feier des Kaiser Friedrich-Denkmal. Der Kartenverkauf zu dem großen Lokal- und Instrumentalkonzert (Männertliedertafel), Illumination und Brillantfeuerwerk am Mittwoch, den 21. Juni, in der „Saalhofkloster“ legt gut ein. Bekanntlich ist dieses Konzert eine Veranstaltung zum Besten des geplanten Kaiser Friedrich-Denkmal.

Zur Feier der Kaiser Friedrich-Denkmal nach den Medienburgischen Eisenbahnen werden in der Zeit vom 8. bis 10. Juli und vom 15. bis 17. Juli D. N. im D 84 (ab Leipzig Berlin) Fahrten 10.20 Uhr, ab Halle (Saale) 11.05 Uhr, ab Köthen 11.36 Uhr, vorm. ab Schönebeck 12.05 Uhr nachm. durchgehende Wagen 1. bis 3. Klasse nach Wernnemünde und Döberan über Stendal-Wittenberge-Ludwigslust-Schwering-Rohrd. gefahren. Diese Wagen werden an den genannten Tagen von Stendal bis Wittenberge mit Sonderzügen durchgeführt und dort mit anschließenden D- und E-Zügen weiter befördert.

Demers Saale-Dampfschiffahrt unternimmt sehr jeden Dienstag und Donnerstag Fahrten nach Wettin-Rothenburg. Küfahrt ab Rothenburg 4 Uhr, ab Wettin 6 Uhr. Fahrzeit nach Wettin haben somit den ganzen Nachmittags vor sich. Bei den an jedem Mittwoch und Sonnabend stattfindenden Fahrten nach Wettin ist, um den Aufenthalt etwas zu verlängern, die Wabrtzeit auf 2.45 Uhr nachm. festgesetzt, außerdem fährt alltäglich nachm. 3 Uhr ein Dampfer nach Neu-Wagocza.

Das Restaurant von Hermann Horn, Halbesiedlerstr. 8, bietet einen angenehmen Aufenthalt, zumal bekanntlich dort die Biere in bester Weise gepflegt werden. Auch für gute Küche ist bestens gesorgt. (Wärteres siehe Inserat.)

Gesangsprobe. In der „Kaiser Wilhelmshalle“ fand gestern Abend eine Probe der Waffengänge statt, die auf dem Gesangsfest des Sängerbundes an der Saale am Sonntag, den 25. Juni, in Bernburg zur Ausführung kommen sollen. Die Leitung liegt in den Händen des Herrn Musikdirektor Wiliam Burckhardt.

Explosion im Kanal. Gestern gegen 11 Uhr vorm. fand in dem Straßkanal in der Lindenstraße durch Selbstentzündung von Golen eine Explosion statt, durch die mehrere dort beschäftigte Arbeiter Brandwunden erlitten.

Ein Lebensretter. Als vor einigen Tagen mehrere Kinder hinter dem Trostbar „Kaffegarten“ spielten, fiel die jährige Tochter des Arbeiters Koberich in die Saale und wäre sicher ertrunken, wenn sie nicht von dem durch die andern Kinder aufmerksam gemachten Steuererheber Fröndte gerettet worden wäre.

Bei der Sittierung eines Arbeiters in der Beizgerstraße wegen Verübung groben Unfalls setzte dieser seiner Teilnahme heftigen Widerstand entgegen, was eine Menschenanammlung veranlaßte.

Leichenanlegung. In der vorigen Woche unterhalb Trotha beim Baden in der Saale ertrunkene Dreherlehrling Frick ist am Sonnabend bei Schiepzig aus dem Wasser gezogen worden.

Theater, Konzerte und Vorträge.

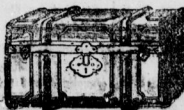
Auf der Stadttheater-Terrasse findet am Mittwoch Abend 8 Uhr Großes Konzert (Streichmusik) bei freiem Entree statt.

Gesellschaftsabend im Zoo. Der für heute (Dienstag) Abend angelegte Gesellschaftsabend (Konzert des Stadttheater-Orchesters, Leitung Kapellmeister Alfred Elmann), an dem das Künstler-Orchester v. Boer-Grujelli gelangvoll mitwirken wird, findet bei ungetragener Wetter im Saale statt.

Für die Reise

empfehlen enorm billig Reise-, Kabinen- und Schiffs-Koffer mit Rindlederbezug, Messingschloßern und Einsätzen, besten Fabrikat. Hut-Koffer n. -Schachteln, Reisekörbe. Hand- u. Reise-Taschen, la. Rindleder und Bagel sehr billig.

Federleicht und dauerhaft



Blusen- und Anzug-Koffer

aus Vulkan-Faser, leicht, dauerhaft u. elegant. Ein grosser Posten feine Hand-Taschen, neueste Muster in gutem haltbaren Leder. Portemonnaies, Zigarren- und Brief-taschen usw. sehr billig.



Lederwarengeschäft

P. Fenner, Gr. Ulrichstr. 33/34 neben Postel & Broskowski. Bitte die Schaufenster zu besuchen.

Pferdebesitzer,

kauft bei den hohen Haferpreisen

Bertels Haferbrot mit Zucker (für Betriebe, die über Heu verfügen),

Bertels Vollfutter (inkl. Heu) mit Zucker.

Besser und billiger als Hafer.

Grösste Raumersparnis. Pa. Referenzen u. Gutachten grösster Betriebe. Jeder Kuchen 1 kg.

Eingeführt bei den ersten Pferdehaltungen.

Bertels Futtermittel-Gesellschaft m. b. H., Trotha-Halle. — Tel. 1418.

Bestmögliche Fütterung.

Offene Stellen.
Männliche.

Akademisch gebildete
jüngere Herren,

die in den Bureaubien der Versicherungsbranche eintreten wollen, werden gebeten, sich unter Befolgung dieser Lebensversicherungs- und Währungsstrategie Stellenanzeigen und ihrer Gehaltsanforderungen zu melden unter H. M. 7410 bei Rudolf Mosler, Halle a. S.

Motorkonstrukteur aus der Maschinenbau- und Bauingenieurbranche zur Ausschilfe sofort gesucht. Bei zuverlässlichen Leistungen hohe Entlohnung nicht ausgeschlossen. Ausführliche Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche und Befähigung einer Photographie (welche sofort retourniert wird), erbeten unter H. 4737 a. b. Exped. d. Bl.

Bankundschaft eingeführter Herr zu engagieren gesucht. Distanz unter Y. P. 433 an Hrn. G. Gröndler, Rathausstr. 13a.

Kunst- u. Bauhölzer finden dauernde Beschäftigung. Herrn. Ohse, Nordhäusern. Helfer resp. Umzugssofen werden benötigt.

Eine Postkarte schreiben Sie sogt, wenn Sie geistig, ästhetisch zu verkaufen an E. W. K. 260 Regensburg. H. H. A. Rieck & Co., Hamburg.

Ehrl. Geschäftskutscher mit guten Zeugnissen gesucht. Wilhelmstr. 17, 1.

Weibliche. Für Schreibmaschinerie wird von grossem Werte im Hause ein **Fräulein gesucht.** Daselbe muß ferner vertraut sein mit Stenographie (Goldschreiber). Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen u. Photographie unter H. 4744 an die Exped. d. Bl.

Geliebte, erprobte Mädchen für sofort oder 1. Juli bei hohem Lohn gesucht. Wälfische II, Gartenbahn.

Stellen-Gesuche. Männliche.

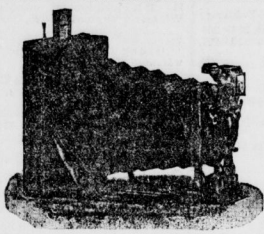
Gewissenhaft. Hand. (Mittl.) sucht Beschäftigung, ob. Einreden. Off. u. U. 4747 an die Exped. d. Bl.

Heil. Gesundheitsbeschäftigung in Halle oder Umgegend. Off. unter H. 6118 an die Allgemeine Stg., Naumburg (Saale).

Weibliche Köchin, Wäscherin u. Kinders. Gütlichmädchen. Arbeit erhalten sofort und später Stellung durch Emilie Hangelmann, gemerkte mögliche Stellungsvermittlerin. Leipzigerstrasse 13, Hof 1.

Ch. Schlüssler, in England. Gebrauchs- u. Wapp. sc. 100 Pf. Brook's London, E. C. Duesent, 90.

Junges Mädchen aus guter Familie wird als **Lernende** per 1. August eventl. später eingestellt.
L. Otto Schultz,
Wäsche-Fabrik.



Ballin & Rabe
Grösstes Spezialgeschäft für Photographie am Platze,
Poststr. 18, Fernruf 2960.

Vermischtes.
Kostüme
Mäntel
Jackets
werden neu angefertigt u. modern.
Knabenanzüge
Fr. Hamel,
Niemeyerstrasse 17, II. r.
Schreibstisch

nach. Fern. u. auswärts. Halle v. 48 M. an. Fernruf n. gef. 11. Glas u. 32 M. an bei **Franz Ross,** Wetzlarstr. 2.

Gebildete feine Dame wünscht **Heirat** für Ende Juni an ebenbürtige Dame (zwanziger Jahre) nach Halle/Anhalt. Offerten unter H. 4744 an die Exped. d. Bl.

Die Volksfischen befinden sich:
1. Brunnenschwanz Nr. 31, II. Rathhausstrasse Nr. 11.
2. Socken werden verarbeitet von 11-1 Uhr täglich.
1 ganze Portion zu 25 Pf.
1 halbe Portion zu 13 Pf.

Warten zu gehen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Läden verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Hill, Gohlis, 48, und bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Leipzigerstrasse 60, 11. des Leipziger Turmes.

Seit 3 Jahren ist es an höchstem Ausmass gelang, schon nach 3 Hg. Gebrauch ein Patent-Patent-Reinigungs-Öl zu erhalten, was der Erfolg augenfällig. Die **Pickel** trocknen ein u. es bilden sich keine neuen mehr. Schon nach 2 St. war meine Haut vollst. rein. H. M. a. St. 50 Pf. (15 %), 10 u. 1.50 M. (30 %), härteste Form). Das Pickel-Öl (nicht fettend u. mild) 75 Pf. u. 2 M.

In allen Apotheken, Drogerien u. Parfümerien erhältlich.

Für die Reise

Trockenplatten, höchstempfindlich, ortho-lichtfrei in tadellos frischen Emulsionen.

Film-pack von Kodak, Lumiere, Herzog in allen Formaten.

Rollfilm von Lumiere, Kodak stets frisch.

Apparat-Taschen in Leder und Segeltuch in verschiedenen Grössen.

Reislampen in grosser Auswahl.

Food-Entwicklungs-Dose macht die Dunkelkammer vollständig entbehrlich.

Holz- und Röhrenstative, nur bestes Material.

S. Weiss
am Markt.
TOURISTEN-BEKLEIDUNG

Rozenner Loden-Mäntel
für Herren und Damen, imprägniert.
Loden-Pelerinen.
Loden-Joppen. Touristen-Anzüge.
Rucksäcke, Hüte, Mützen, Gamaschen,
Stutzen, Sport-Gürtel, Westen-Gürtel,
wollene Unterzeuge
— In enorm grosser Auswahl. —

Schreibarbeiten jeder Art, wissenschaftl. u. geschäftl. Hand u. Maschine, Berichtigungungen Rundschreib. Stenographie n. a. d. d. **Gallische Schreibstube.** Gemeinnützige Unternehm. Beschäftigung Stellenloser Hilfskräfte für Schreib. Kontor, Bureauarbeit aus Stunden und Tage auch ins Haus und nach auswärts. Fernsprecher 2794. Reitzstrasse 14.

Donnerstag, den 15. ds. Mts., trifft wieder ein frischer Transport **dänischer u. holsteiner belgischer Pferde** bei mir ein. **Fr. Zwickert.** Halle a. S., Deltzschstrasse 3. Teleph. 2921.

Spar- und Vorschuss-Bank, A.-G.

Rathausstrasse 4. zu Halle a. S. Fernsprecher 103, gegründet 1860.
Annahme von Bareinlagen gegen tägliche Abhebung und 3- oder 6 monatliche Kündigung.
Eröffnung von Scheck-Konten. An- und Verkauf von Wertpapieren, Wechselverkehr, Beleihung von Wertpapieren, Hypotheken, Waren etc. Konto-Korrent-Verkehr. Gewährung von Baugeldern.
Ausstellung von Wechseln, Schecks und Kreditbriefen auf alle in- u. ausländischen Hauptplätze. Vermittlung von Zahlungen.
Aufbewahrung u. Verwaltung von Wertpapieren, Dokumenten etc. und alle damit verbundenen Leistungen.
Entgegennahme u. Verwahrung verschlossener Depots, besonders während der Reisezeit.
Ermässigung sämtlicher Coupons, Dividendscheine, verl. Effekten etc.
Verkaufsstelle von Pfandbriefen der **Deutschen Hypothekenbank, Meiningen** und anderer erster Hypothekenbanken.
Die am 1. Juli 1911 fälligen Coupons werden an unserer Kasse eingelöst.

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Brudleidende!

Die grösste Glückseligkeit, bei Garantie vollständiger Zurückhaltung, bietet mein seit 1894 sich alljährlich bewährtes, Tag und Nacht tragbares **Bruchband Extrabreitem** ohne Feder, Gummiband, Geradhalter, zahlreiche Zeugnisse! **Selbst** und **Wesalblinden**, **Geradhalter**, **Gummistrümpfe**, **Beistellungen nach Muster** werden angenommen in Halle. Freitag, den 16. und Sonnabend den 17. Juni, 9-4 Uhr, in **Stadt Bernburg's**, **Frankenstr.**
Bruch-Egg, L. Bogisch, Stuttgart, Schwabstrasse 38a.

Der Konkursmasse
Musikverkauf
Leipzigerstr. 20
715-1 via Ritter

in die **Reise, Tee, Wafer, Tafel, Wasserstrahl, Neuen, Gelfangsmittel, Sogiana, Vaherpräparate, Heilerkosen, Grösse, Gerichtenmehl, Weizen, Mehl, Wärmestufen, Mundwasser, Gargolen, Irrigator, Verbandmittel, Gummibehälter, Toilette, Bismutpulver, Frauencreme** etc. findet nur noch diese Woche zu jedem annehmbaren Preise statt. Geschäftszeit 9-12 u. 3-6 Uhr.
Der Konkursverwalter **Ferd. Wagner.**

Von der Reise zurück.
Dr. med. Karl Loening, Privatdozent für innere Medizin.
Von der Reise zurück.
Zahnarzt L. Hartmann, Poststrasse 8.

Rucksäcke für Damen, Herren und Kinder.
G. F. Ritter, G. m. b. H. Leipzigerstr. 90

Reisekoffer Musterkoffer Kontor- u. Aktienmappen Schreibmappen empfehle zu billigen Preisen.
Paul Goldner, Koffer-Fabrik, Leipzigerstr. 79. Alle Reparaturen schnellstens.

Patent-Geschenke empfiehlt in grösster Auswahl **Juwelier Titze, Schmechtel 12, Sackgasse.** Fernsprecher 3486.

Familien-Nachrichten.

Romana. Statt besonderer Meldung. Die Geburt einer **Tochter** zeigen hoch erfreut an **Erich Baath** **Berta Baath** geb. Schulze.

Todes-Anzeige. Gestern starb plötzlich unsere gute Gattin und Mutter **Frau Berta Hense** geb. Rennert im Alter von 67 Jahren. Die Beerdigung findet voraussichtlich Donnerstag nachm. 3 Uhr statt. Passendort, den 13. Juni 1911. In tiefer Trauer **Robert Hense,** **Marie Hense.**

Die Beerdigung von **Frau Ida Sedlag** findet Mittwoch nachmittags 4 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Perzina-Piano — Künstler-Instrument — nussbaum, ist für 600 Mark zu verkaufen. 10 Jahre Garantie. **H. Lüders,** Mittelstrasse 9-10.

Einmachegläser mit und ohne Verschluss bei **G. F. Ritter,** G. m. b. H., Leipzigerstr. 90.

Hocheinste, Jubiläums- u. Patengeschänke in Gold, Silber u. Geislinger schwer versilberten Allendewaren. Sehenswerte Ausstellung und grosse Auswahl in der **Maseberg-Passage** und 3 Schaufenstern. **Paul Maseberg,** Juwelier, nur Grosse Ulrichstrasse 48, gegenüber der Böbergasse.

Maschinenstickerei, Neu- und Aufarbeiten **Beruhardstrasse Nr. 3,** im 1894.